

Bewerberbogen zur Eignungsprüfung

Rahmenvertrag Fachplanung technischer Ausbau – Elektro
(Anlagengruppen 4-8)
Für die Abteilung IMO 02 / BLB Niederlassung Dortmund



Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW

Bitte reichen Sie folgende Unterlagen zum Nachweis der Eignung ein:

1. **Teilnahmeantrag** mit Angaben zum Wirtschaftsteilnehmer
2. **Anlage 1** Zusammenarbeit mit Anderen
3. **Anlage 2** Erklärungen zu Ausschlusskriterien
4. **Anlage 3** Erklärung zur Haftpflichtversicherung
5. **Anlage 4** Angaben zur Leistungsfähigkeit
6. **Anlage 5** Befähigung der Ansprechpartner
7. **Anlage 6** Nachweis von Unternehmensreferenzen

Bei Bewerbergemeinschaften (ARGE) hat jedes Mitglied die Unterlagen zu Ziffer 1 – 4 einzureichen.

Sofern der Bewerber sich bei der Einreichung von Nachweisen zu Umsatzerlösen / Mitarbeitern / Referenzen auf Nachunternehmer beruft, sind von diesen Nachunternehmern einzureichen:

8. **Erklärung Nachunternehmer**

Bewerberbogen zur Eignungsprüfung

Rahmenvertrag Fachplanung technischer Ausbau – Elektro
(Anlagengruppen 4-8)
Für die Abteilung IMO 02 / BLB Niederlassung Dortmund



Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW

ANGABEN ZUM WIRTSCHAFTSTEILNEHMER

Angaben zur Identität	
Name des Unternehmens:	
Postanschrift:	
Allgemeine Angaben	
Handelt es sich bei dem Wirtschaftsteilnehmer um ein Kleinstunternehmen, ein kleines Unternehmen oder ein mittleres Unternehmen*?	☐ Ja ☐ Nein

* **Kleinstunternehmen:** Unternehmen, die **weniger als 10 Personen beschäftigen** und deren Jahresumsatz und/oder Jahresbilanzsumme **2 Mio. EUR nicht übersteigt**.

Kleine Unternehmen: Unternehmen, die **weniger als 50 Personen beschäftigen** und deren Jahresumsatz und/oder Jahresbilanzsumme **10 Mio. EUR nicht übersteigt**.

Mittlere Unternehmen: Unternehmen, bei denen es sich weder um Kleinstunternehmen noch um kleine Unternehmen handelt, die **weniger als 250 Personen beschäftigen** und deren Jahresumsatz **50 Mio. EUR nicht übersteigt und/oder** deren Jahresbilanzsumme **43 Mio. EUR nicht übersteigt**.

Weitere ANGABEN ZUM WIRTSCHAFTSTEILNEHMER

- ☐ **Wir sind in einem amtlichen Verzeichnis zugelassener Wirtschaftsteilnehmer erfasst oder verfügen über eine gleichwertige Zertifizierung** (z. B. Präqualifikation. Füllen Sie bitte die übrigen Angaben des Bewerberbogens aus)

Bezeichnung des Verzeichnisses

Web-Adresse, bescheinigende Stelle, genaue Angabe der Dokumente, die elektronisch abrufbar sind

Nachweise und die Klassifizierung, aufgrund derer die Eintragung in das Verzeichnis oder die Zertifizierung erfolgt ist

- ☐ **Mit der Eintragung / Zertifizierung werden alle vorgeschriebenen Eignungskriterien abgedeckt ***
- ☐ **Fehlende Angaben zu den vorgeschriebenen Eignungskriterien wurden ergänzt ***

* **Hinweis:** Sofern der Bewerber aus den hinterlegten Referenzen keine Referenzen auswählt und klar benennt, wertet der BLB NRW alle zum Leistungsbild bzw. zur Leistung hinterlegten Referenzen und bildet daraus einen Mittelwert (siehe Auswahlmatrix).

Bewerberbogen zur Eignungsprüfung

Rahmenvertrag Fachplanung technischer Ausbau – Elektro
(Anlagengruppen 4-8)
Für die Abteilung IMO 02 / BLB Niederlassung Dortmund



Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW

Teilnahmeantrag zum Vergabeverfahren und Einwilligungserklärung Datenschutz

Wir bewerben uns hiermit um die Teilnahme am Vergabeverfahren und bestätigen hiermit die Richtigkeit aller in den vorgenannten Anlagen gemachten Angaben. Alle Angaben erfolgen freiwillig.

Wir erklären, dass wir nach dem für die Auftragsvergabe geltenden Landesrecht zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt* oder Ingenieur* berechtigt sind und – sofern die Leistungsphase 4 der Objektplanung Gebäude der HOAI beauftragt werden soll - die Voraussetzungen nach § 67 BauO NRW 2019 zur Bauvorlageberechtigung erfüllt werden.

Die Unterzeichnenden sind sich bewusst und erklären sich damit einverstanden, dass der BLB NRW die im Bewerberbogen angegebenen Daten sowie die Daten in den Unterlagen, mit denen die im Bewerberbogen enthaltenen Informationen belegt werden, zum Zwecke dieses Vergabeverfahrens entsprechend der gesetzlichen Vorgaben verarbeitet. Dies schließt ausdrücklich die Weitergabe dieser Daten an beauftragte und zur Verschwiegenheit verpflichtete Dritte zum Zweck der Durchführung des Vergabeverfahrens (z.B. zur Auswertung der Teilnahmeanträge) ein. Sofern der ausgefüllte Bewerberbogen und/oder die Unterlagen personenbezogene Daten von Beschäftigten oder Dritten enthalten, ist sichergestellt und auf Anfrage nachzuweisen, dass eine Übermittlung im Rahmen des Teilnahmeantrags zulässig ist. Die Hinweise zum Datenschutz haben wir zur Kenntnis genommen und, sofern erforderlich, den im Teilnahmeantrag genannten Personen zur Kenntnis gegeben.

, den
(Ort, Datum)

Firmenstempel und Unterschrift

*Ist in dem jeweiligen Herkunftsstaat die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfzeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG und Richtlinie 89/48/EWG gewährleistet ist.

Bewerberbogen zur Eignungsprüfung

Rahmenvertrag Fachplanung technischer Ausbau – Elektro
(Anlagengruppen 4-8)
Für die Abteilung IMO 02 / BLB Niederlassung Dortmund



Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW

Anlage 1

Erklärung zur Zusammenarbeit mit Anderen

Interessen und Beteiligungen

Hiermit erklären wir, dass

unsere Unabhängigkeit (auch als verbundenes Unternehmen) von Ausführungs- und Lieferinteressen gegeben ist

- ☐ wir mit folgenden Unternehmen auf folgende Art wirtschaftlich verknüpft sind (z.B. in Form einer Beteiligung):

- ☐ **wir (auch als verbundenes Unternehmen) mit folgenden Arbeiten für die im Rahmenvertrag benannten Wirtschaftseinheiten/Liegenschaften bereits beauftragt sind** (Beispielsweise: Beratung für Dritte wie Nutzer, Projektsteuerung, Qualitätsüberwachung, Bauausführung, auch als Generalunternehmer):

- ☐ **wir (auch als verbundenes Unternehmen) uns für folgende Aufträge bei diesen im Rahmenvertrag benannten Wirtschaftseinheiten/Liegenschaften ebenfalls bewerben möchten** (Beispielsweise: Beratung für Dritte wie Nutzer, Projektsteuerung, Qualitätsüberwachung, Bauausführung, auch als Generalunternehmer):

Bewerberbogen zur Eignungsprüfung

Rahmenvertrag Fachplanung technischer Ausbau – Elektro
(Anlagengruppen 4-8)
Für die Abteilung IMO 02 / BLB Niederlassung Dortmund



Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW

Zusammenarbeit mit Anderen

- bezogen auf den ausgeschriebenen Auftrag -

Hiermit erklären wir, dass wir:

- a) ☐ auf den Rahmenvertrag bezogen nicht in relevanter Weise mit Anderen zusammenarbeiten werden.
- b) ☐ mit folgenden Unternehmen auf den Rahmenvertrag bezogen in relevanter Weise zusammenarbeiten werden:
- c) ☐ dass wir gemeinsam mit anderen Wirtschaftsteilnehmern am Vergabeverfahren teilnehmen **und** im Auftragsfall eine Arbeitsgemeinschaft bilden, die gegenüber dem Auftraggeber als Gesamtschuldner haften werden

Wir üben folgende Funktion in der Gruppe aus:

- 1. ☐ Mitglied der ARGE
- 2. ☐ Federführung und Vertretung der Gruppe gegenüber dem Auftraggeber

- **Bezeichnung der teilnehmenden Gruppe**
vollständig aufgeführte Mitglieder der Gruppe:

- 1. Mitglied der ARGE:
- 2. Mitglied der ARGE:
- 3. Mitglied der ARGE:

Im Fall einer Arbeitsgemeinschaft ist eine Begründung erforderlich.

Begründung:

- ☐ wir werden erst durch das Eingehen der Gemeinschaft in die Lage versetzt, ein Angebot abzugeben und somit am Wettbewerb teilzunehmen oder / und
- ☐ die Mitglieder der Gemeinschaft haben zusammen einen nur unerheblichen Marktanteil oder / und
- ☐ andere Gründe:

Bewerberbogen zur Eignungsprüfung

Rahmenvertrag Fachplanung technischer Ausbau – Elektro
(Anlagengruppen 4-8)
Für die Abteilung IMO 02 / BLB Niederlassung Dortmund



Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW

Anlage 2 Erklärungen zu Ausschlusskriterien

Hiermit erkläre/n ich/wir, dass für unsere Gesellschaft und ihre gesetzlichen Vertreter keine der folgenden zwingenden Ausschlusskriterien bestehen:

1. **Dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach:**
 - §129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland)
 - § 89c des Strafgesetzbuchs (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 des Strafgesetzbuchs zu begehen,
 - § 261 des Strafgesetzbuchs (Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte),
 - § 263 des Strafgesetzbuchs (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
 - § 264 des Strafgesetzbuchs (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
 - § 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr),
 - § 108e des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern),
 - den §§ 333 und 334 des Strafgesetzbuchs (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a des Strafgesetzbuchs (Ausländische und internationale Bedienstete);
 - Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr) oder den §§ 232 und 233 des Strafgesetzbuchs (Menschenhandel) oder § 233a des Strafgesetzbuchs (Förderung des Menschenhandels).
2. **Das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nicht nachgekommen ist und dies durch eine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung festgestellt wurde.**

Einer Verurteilung nach diesen Vorschriften steht eine Verurteilung nach vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gleich.

Das Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Unternehmen zuzurechnen, wenn diese Person als für die Leitung des Unternehmens Verantwortlicher gehandelt hat; dazu gehört auch die Überwachung der Geschäftsführung oder die sonstige Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender Stellung.

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat mit einer Geldbuße belegt worden bin/sind. Der Auftraggeber ist berechtigt, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern, sofern auf unser Angebot der Zuschlag erteilt werden soll.

Hinweis: Das Vorliegen einer rechtskräftigen Verurteilung wegen eines o.g. Deliktes führt zum Ausschluss des Bewerbers, wenn nicht ein Ausnahmefall gegeben ist. Dabei ist es unerheblich, zu welchem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens der Auftraggeber von der Unzuverlässigkeit des Bewerbers erfährt.

Bewerberbogen zur Eignungsprüfung

**Rahmenvertrag Fachplanung technischer Ausbau – Elektro
(Anlagengruppen 4-8)
Für die Abteilung IMO 02 / BLB Niederlassung Dortmund**



Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW

Hiermit erkläre/n ich/wir, dass keine der folgenden Ausschlusskriterien bestehen:

1. das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat,
2. das Unternehmen zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat,
3. das Unternehmen im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird; § 123 Absatz 3 ist entsprechend anzuwenden,
4. der öffentliche Auftraggeber über hinreichende Anhaltspunkte dafür verfügt, dass das Unternehmen Vereinbarungen mit anderen Unternehmen getroffen hat, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken,
5. ein Interessenkonflikt bei der Durchführung des Vergabeverfahrens besteht, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den öffentlichen Auftraggeber tätigen Person bei der Durchführung des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte und der durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen nicht wirksam beseitigt werden kann,
6. eine Wettbewerbsverzerrung daraus resultiert, dass das Unternehmen bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen war, und diese Wettbewerbsverzerrung nicht durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen beseitigt werden kann,
7. das Unternehmen eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat,
8. das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien eine schwerwiegende Täuschung begangen oder Auskünfte zurückgehalten hat oder nicht in der Lage ist, die erforderlichen Nachweise zu übermitteln, oder
9. das Unternehmen
 - a) versucht hat, die Entscheidungsfindung des öffentlichen Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen,
 - b) versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder
 - c) fahrlässig oder vorsätzlich irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung des öffentlichen Auftraggebers erheblich beeinflussen könnten, oder versucht hat, solche Informationen zu übermitteln.

§ 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes, § 98c des Aufenthaltsgesetzes, § 19 des Mindestlohngesetzes und § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes bleiben unberührt.

Die Unrichtigkeit vorstehender Erklärung kann zum Ausschluss vom Vergabeverfahren sowie zur fristlosen Kündigung eines etwa erteilten Auftrages wegen Verletzung einer vertraglichen Nebenpflicht aus wichtigem Grunde führen und eine Meldung des Ausschlusses und der Ausschlussdauer an die Informationsstelle/das Vergaberegister nach sich ziehen.

Bewerberbogen zur Eignungsprüfung

Rahmenvertrag Fachplanung technischer Ausbau – Elektro
(Anlagengruppen 4-8)
Für die Abteilung IMO 02 / BLB Niederlassung Dortmund



Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW

Anlage 3 Erklärung zur Haftpflichtversicherung

Wir verpflichten uns - spätestens im Auftragsfall - zur Sicherung etwaiger Ersatzansprüche aus diesem Auftrag unverzüglich eine Berufshaftpflichtversicherung abzuschließen und nach folgender Maßgabe zu unterhalten:

Die Berufshaftpflichtversicherung ist während der gesamten Vertragszeit zu unterhalten und nachzuweisen.

Die Deckungssummen dieser Versicherung müssen je Schadensfall mindestens betragen:

- | | |
|--------------------------|----------------|
| a) für Personenschäden: | 1.500.000,00 € |
| b) für sonstige Schäden: | 250.000,00 € |

Die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr muss mindestens das Zweifache der jeweiligen Deckungssumme betragen.

Der Nachweis ist durch Vorlage der Erklärung zur Deckungszusage der Versicherung zu erbringen.

Mindestanforderung für die Bewerbung ist die Erklärung der Versicherungsgesellschaft, dass im Auftragsfall eine Versicherung über die Deckungssummen abgeschlossen wird.

Die Erklärung des Versicherers muss der Bewerbung beigelegt werden.

Bewerberbogen zur Eignungsprüfung

Rahmenvertrag Fachplanung technischer Ausbau – Elektro
(Anlagengruppen 4-8)
Für die Abteilung IMO 02 / BLB Niederlassung Dortmund



Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW

Anlage 4 Angaben zur Leistungsfähigkeit

Fachplanung technische Ausrüstung (Anlagegruppen 1-3 und 7,8)	Honorare - Umsatz in € netto
2022	€
2023	€
2024	€

Mindestanforderung:

Der durchschnittliche Jahresumsatz im vorgenannten Bereich der letzten 3 Geschäftsjahre muss mindestens 200.000,00 € netto betragen.

Fachplanung technische Ausrüstung (Anlagegruppen 1-3 und 7,8)	Anzahl der festangestellten Mitarbeiter
2023	
2024	
2025	

Mindestanforderung:

Die Anzahl der Mitarbeiter mit der akademischen Berufsbezeichnung (u.a. Elektroingenieur, Bachelor/Master of Engineering/Science oder vergleichbare Qualifikation wie z.B. staatlich geprüfter Elektrotechniker) im vorgenannten Bereich, der letzten 3 Geschäftsjahre, müssen mindestens 2 Personen pro Jahr betragen.

Bewerberbogen zur Eignungsprüfung

Rahmenvertrag Fachplanung technischer Ausbau – Elektro
(Anlagengruppen 4-8)
Für die Abteilung IMO 02 / BLB Niederlassung Dortmund



Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW

Anlage 5 Berufliche Befähigung der für das Projekt vorgesehenen Ansprechpartner

Die Qualifikationen der eingesetzten Verantwortlichen Ansprechpartner müssen den ausgeschriebenen Leistungen entsprechen:

Verantwortlicher Ansprechpartner für den Rahmenvertrag (s. §7 des Vertrages)	
Name	
Berufserfahrung in Jahren	Jahre
Berufserfahrung in Projekten	Anzahl Projekte
Berufserfahrung für folgende Projekte	Beispiele:

Stellvertretender verantwortlicher Ansprechpartner für den Rahmenvertrag	
Name	
Berufserfahrung in Jahren	Jahre
Berufserfahrung in Projekten	Anzahl Projekte
Berufserfahrung für folgende Projekte	Beispiele:

Zugelassen als verantwortlicher Ansprechpartner ist, wer nach Ingenieurgesetzen der Länder berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Ingenieur, Bachelor/Master of Engineering/Science zu tragen oder nach den EG-Richtlinien, insbesondere der Richtlinien für die gegenseitige Anerkennung der Diplome berechtigt ist, in der Bundesrepublik Deutschland als Ingenieur, Bachelor/Master of Engineering/Science tätig zu werden oder vergleichbare Qualifikation vorweisen kann.

Die verantwortlichen Planer müssen über eine angemessene Berufspraxis – in der Regel mindestens **5 Jahre** – verfügen.

Juristische Personen sind als Auftragnehmer zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen entsprechenden Ingenieur, Bachelor/Master of Engineering/Science benennen.

Bewerberbogen zur Eignungsprüfung

Rahmenvertrag Fachplanung technischer Ausbau – Elektro
(Anlagengruppen 4-8)
Für die Abteilung IMO 02 / BLB Niederlassung Dortmund



Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW

Die Unterzeichnenden erklären persönlich, dass

- die vorstehend zur ihrer Person gemachten Angaben zutreffend sind und freiwillig erfolgen;
- sie darüber informiert worden sind, dass der BLB NRW die zu ihrer Person vorstehend angegebenen persönlichen Daten sowie die Daten in den Unterlagen/der Präsentation, mit denen die enthaltenen Informationen belegt werden, ausschließlich zum Zwecke der Durchführung dieses Vergabeverfahrens und (im Falle des Zuschlags) zur Vertragsdurchführung verarbeitet und dass dies ausdrücklich die Weitergabe dieser Daten an beauftragte Dritte (z.B. zur Durchführung der Verhandlungen) einschließt.

, den
(Ort, Datum)

Name, Unterschrift

, den
(Ort, Datum)

Name, Unterschrift

Bewerberbogen zur Eignungsprüfung

Rahmenvertrag Fachplanung technischer Ausbau – Elektro
(Anlagengruppen 4-8)
Für die Abteilung IMO 02 / BLB Niederlassung Dortmund



Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW

Anlage 6 Nachweis von Unternehmensreferenzen

Bitte reichen Sie folgende Referenzen ein:

Gefordert werden vergleichbare Referenzen, bei denen Leistungen in den letzten 3 Jahren erbracht wurden.

Zeitraum: 01.01.2023 – 31.12.2025

Mindestanforderungen damit die Eignung zuerkannt werden kann:

- **Drei Referenzen für Fachplanung technische Ausrüstung Elektro, davon mindestens eine Referenz:**
 - I. mit einem öffentlichen Auftraggeber.
 - II. mit einem Schwierigkeitsgrad von mindestens Honorarzone II.
 - III. mit einer Umbaumaßnahme / Sanierung im Gebäudebestand.
 - IV. mit erbrachter Leistung in Leistungsphasen 1-8
 - V. mit einer BGF von min. 1000 m²
 - VI. mit min. 250.000 € (brutto) Baukosten der Kostengruppe 400 (DIN 276)
 - VII. mit erbrachter Leistung in Anlagengruppe 4,5,6 (Hinweis: Bei der Referenz der Anlagengruppe 6 – Förderanlagen ist der Referenzzeitraum erweitert 01.01.2021 – 31.12.2025)

Zur Einreichung der Referenzen kann entweder die beigelegte Referenzvorlage oder eine selbsterstellte Referenzvorlage mit den folgenden Angaben genutzt werden:

- Art der Baumaßnahme (z.B. Neubau, Umbau, sonstiges)
- Bauherr
- Neubau oder Sanierung im Bestand / Umbau
- Art der ausgeführten Leistung
- Baukosten der entsprechenden Kostengruppe/n
- Bearbeitete Leistungen (nach Leistungsphasen der HOAI)
- Bearbeitete Anlagengruppe
- Bearbeitete Honorarzone

**Rahmenvertrag Fachplanung technischer Ausbau – Elektro
(Anlagengruppen 4-8)
Für die Abteilung IMO 02 / BLB Niederlassung Dortmund**



Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW

1. Referenzvorlage – Eigenerklärung

Projektbezeichnung, Ort	
Auftraggeber	☐ öffentlicher Auftraggeber ☐ privater Auftraggeber
Auftragnehmer (bei Bewerbungsgemeinschaften das / die Unternehmen, das / die die Leistung erbracht hat / haben)	
Ausführliche Beschreibung der Leistung:	
Baumaßnahme	☐ Sanierung im Bestand / Umbau ☐ Neubau ☐ Sonstige
Erbrachte Leistung (Leistungsanteil des/r Bewerber/s)	Bearbeitete Leistungsphasen
Leistungszeitraum	Leistungsbeginn: (MM/JJ) Leistungsende: (MM/JJ)
Projektgröße BGF in m² (tatsächlich geplante Fläche)	m²
Baukosten nach DIN 276, i.d. Fassung v. Dezember 2008	KG 400: in € brutto
Anlagengruppen	☐ AG 4 ☐ AG 5 ☐ AG 6

Bewerberbogen zur Eignungsprüfung

**Rahmenvertrag Fachplanung technischer Ausbau – Elektro
(Anlagengruppen 4-8)
Für die Abteilung IMO 02 / BLB Niederlassung Dortmund**



Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW

Honorarzone	☐ Honorarzone III ☐ Honorarzone II ☐ Honorarzone I
-------------	---

2. Referenzvorlage – Eigenerklärung

Projektbezeichnung, Ort	
Auftraggeber	☐ öffentlicher Auftraggeber ☐ privater Auftraggeber
Auftragnehmer (bei Bewerbergemeinschaften das / die Unternehmen, das / die die Leistung erbracht hat / haben)	
Ausführliche Beschreibung der Leistung:	
Baumaßnahme	☐ Sanierung im Bestand / Umbau ☐ Neubau ☐ Sonstige
Erbrachte Leistung (Leistungsanteil des/r Bewerber/s)	Bearbeitete Leistungsphasen
Leistungszeitraum	Leistungsbeginn: (MM/JJ) Leistungsende: (MM/JJ)
Projektgröße BGF in m ² (tatsächlich geplante Fläche)	m ²
Baukosten nach DIN 276, i.d. Fassung v. Dezember 2008	KG 400: in € brutto
Anlagengruppen	☐ AG 4 ☐ AG 5 ☐ AG 6

Bewerberbogen zur Eignungsprüfung

Rahmenvertrag Fachplanung technischer Ausbau – Elektro
(Anlagengruppen 4-8)
Für die Abteilung IMO 02 / BLB Niederlassung Dortmund



Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW

Honorarzone	☐ Honorarzone III ☐ Honorarzone II ☐ Honorarzone I
-------------	---

3. Referenzvorlage – Eigenerklärung

Projektbezeichnung, Ort	
Auftraggeber	☐ öffentlicher Auftraggeber ☐ privater Auftraggeber
Auftragnehmer (bei Bewerbergemeinschaften das / die Unternehmen, das / die die Leistung erbracht hat / haben)	
Ausführliche Beschreibung der Leistung:	
Baumaßnahme	☐ Sanierung im Bestand / Umbau ☐ Neubau ☐ Sonstige
Erbrachte Leistung (Leistungsanteil des/r Bewerber/s)	Bearbeitete Leistungsphasen
Leistungszeitraum	Leistungsbeginn: (MM/JJ) Leistungsende: (MM/JJ)
Projektgröße BGF in m ² (tatsächlich geplante Fläche)	m ²
Baukosten nach DIN 276, i.d. Fassung v. Dezember 2008	KG 400: in € brutto
Anlagengruppen	☐ AG 4 ☐ AG 5 ☐ AG 6

Bewerberbogen zur Eignungsprüfung

Rahmenvertrag Fachplanung technischer Ausbau – Elektro
(Anlagengruppen 4-8)
Für die Abteilung IMO 02 / BLB Niederlassung Dortmund



Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW

Honorarzone	☐ Honorarzone III ☐ Honorarzone II ☐ Honorarzone I
-------------	---

Erklärung Nachunternehmer

Name des Bewerbers :

Name des Nachunternehmers (Büro / Unternehmen) Rechtsform	
Straße	
PLZ Ort	
Land	
Leistungen die im Auftragsfall erbracht werden sollen	

Hiermit erklären wir, dass wir als Nachunternehmer für die o.g. Leistungen zur Verfügung stehen und dass für unsere Gesellschaft und ihre gesetzlichen Vertreter keine vergaberechtlichen Ausschlusskriterien (insbesondere keine zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 oder fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen) bestehen.

Der Auftraggeber ist berechtigt, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern, sofern auf unser Angebot der Zuschlag erteilt werden soll.

Die Qualifikationen der eingesetzten Mitarbeiter entsprechen den ausgeschriebenen Leistungen.

, den
